

Land ohne Flughafen Gibt's das wirklich?

Teresa Pauditz ist in Weissenfels (nahe Leipzig) aufgewachsen. Dort hat sie bis vor vier Jahren gelebt. Und landete via England schliesslich in Liechtenstein.

Die 23-jährige Teresa macht in Liechtenstein ihren EFD (Europäischer Freiwilligendienst). Während neun Monaten wird sie sich im Haus Gutenberg in Balzers engagieren. Doch wie kommt eine junge deutsche Frau, die in England studiert, darauf, ihren Freiwilligendienst in Liechtenstein zu machen? Bei Studiengang - Soziologie und internationale Beziehungen - wird ein Jahr Praktikum gefordert. Vom EFD hatte Teresa bereits in Deutschland gehört, fand dies eine gute Möglichkeit, ins Ausland zu reisen. "Doch in Deutschland ist der Andrang für einen EFD-Platz so gross, dass man kaum eine Chance hat oder enorm lange Wartezeiten in Kauf nehmen muss", erklärt Teresa. Als es letztes Jahr darum ging, sich eine Praktikumsstelle zu suchen, hat sich die junge Frau von England aus für einen EFD beworben. "Dass ich in Liechtenstein gelandet bin, ist aber Zufall. Ich war jedoch schon immer neugierig, wie es sich in dieser Gegend - mit der schönen Natur - lebt."



Teresa Pauditz macht von Sept. 09 bis Mai 2010 ihren EFD in Balzers.

Städte gewohnt ist, war es anfangs nicht vorstellbar, dass es einen ganzen Staat gibt, dessen Einwohnerzahl einer Kleinstadt entspricht.

Neues Zuhause

In den rund zwei Monaten als "Freiwillige" im Haus Gutenberg hat sich die dynamische Frau gut eingelebt. Kaum angekommen, startete Teresa ihr Projekt, einen internationalen Trainingskurs für Jugendarbeitende. "Ich konnte mir gar nicht vorstellen, was man dabei alles bedenken und bereden muss. Und ich finde es toll, dass mir so vieles zugetraut wird und ich ausprobieren darf". Natürlich erhält Teresa Unterstützung durch das "Gutenberg-Team" - und umgekehrt. So arbeitet sie in praktisch allen Bereichen im Haus Gutenberg mit.

Angefangen bei administrativen Aufgaben über Mithilfe im Service bis hin zu Arbeiten beim Hausdienst. "Es macht Spass, dass ich so unterschiedliche Aufgaben bekomme, diese jeweils im Vorfeld besprechen und in einem Wochenplan aufgeführt werden."

Und was möchte Teresa aus ihrem EFD mit nach Hause nehmen? "Lebendige Erinnerungen in Form von neuen Menschen, die ich hier kennen lerne und damit neue Erfahrungen mit anderen Mentalitäten und Kulturen".

Interessiert am Freiwilligendienst?

Melde dich mind. 6 Monate, bevor du ins Ausland willst, im aha. Damit es genügend Zeit hat, um alles gut vorzubereiten (Antragsfristen müssen eingehalten werden). Weitere Infos zum Europäischen Freiwilligendienst des EU-Programms "Jugend in Aktion" (für Leute zwischen 18 und 30 Jahren) gibt's im aha - Tipps & Infos für junge Leute, Bahnhof, 9494 Schaan
Tel. 239 91 15
jugendinaktion@aha.li www.aha.li.

Kleine Stadt = Kleiner Staat

"Wenn ich meinen Freunden aus England, die mich besuchen wollen, erkläre, dass es hier keinen Flughafen gibt und auch keinen 'richtigen' Hauptbahnhof, können die das kaum glauben. Ein eigenes Land ohne Flugplatz". Für Teresa, die sich grosse